

1 **Protokoll der Sitzung des Sprecherkollegiums vom 20.07.2009**

2 *Die Sitzung beginnt um 16.10 Uhr.*

5	TOP 1	Finanzantrag – stuArt 400€.....	1
6	TOP 2	AK BiPo	2
7	TOP 3	Antrag Unisportverein	2
8	TOP 4	Terminfindung	3
9	TOP 5	Immafeier	3
10	TOP 6	Ersti-Party.....	3
11	TOP 7	Haus - Flächenmanagement.....	3
12	TOP 8	Antrag Anschaffung eines PVC-Banner	3

13
14 Anwesende: Michael Seifert, Ulschan Scheler, Martin Hoffmann, Jonas Dabelow, Stefanie Wiesel
15 Gäste: Isabell Schmoch, Martin Hartung und Kathleen Schwabe (zu TOP 1), Stephanie Scholz und
16 Florian Döring (zu TOP 2), Matthias Wellendorf, Ralf Gonschorek (zu TOP 3), Jan Wioland
17 (Protokoll)

18 **TOP 1 Finanzantrag – stuArt 400€**

19 *Antragsteller: Isabell Schmoch, Martin Hartung und Kathleen Schwabe*

20 Isabell S.: wir sind seit Februar 2007 aktiv, es gab bisher fünf Ausstellungen, die letzte vom 15.5.-12.6.
21 Ausstellungsort war „salonfähig“, bisher dreimal Burg-Künstler
22 Ziel: Kunst von Studenten für Studenten, unsere Zielgruppe sind studierende Künstler, letzte
23 Aussteller waren drei Burgstudenten als Gruppe, wollen Zusammenarbeit zwischen Burg und
24 Uni organisieren, vorher auch schon Künstler der Burg und aus Berlin gehabt, Ausstellung war
25 eine Installation, über die gesamte Ausstellungsfläche – dafür gibt es jetzt einen Finanzantrag
26 für den Katalog, es gibt insgesamt eine Videodokumentation des Projektes, dazu gibt es einen
27 Katalog, dann gibt es eine Collage und Texte der Arbeitsgruppen, sind am Institut für
28 Kunstgeschichte angegliedert, hatten sonst Geld von Prof. Peters bekommen, gibt es aber
29 nicht mehr
30 Auflage: 100 Stück, sollen verkauft werden, Belegexemplare an Bibliotheken
31 Bisher nur Geld bei den Fachschaften beantragt, bei vorherigen Ausgaben gab es von den
32 Künstlern jeweils Geld
33 Martin Ho.: im Finanzplan stehen 700€ (sind Restgelder aus Verkauf und die 500€ vom Professor) →
34 schleppender Verkauf, weil wir nur in der Galerie verkaufen, Auflage von 100 Stück, weil die
35 nummeriert sind und viele Belegexemplare an Uni und Künstler gehen, wir sind 12 Leute, plus
36 Bibliotheken und Künstler, Einnahmen 15€/Stück, bisheriger Verkauf von etwa 60
37 Nachfragen: verkauft ihr Katalog in Buchläden oder anderen Galerien? → nein, Galerien sehen uns als
38 Konkurrenz, Buchläden müssen immer vorab Kataloge ankaufen
39 Ihr stellt nur Burg-Studierende aus? → ja, Künstlerstudiengänge gibt es an der Uni ja nicht
40 Finanzielle Mittel von der Burg oder dem Burg-StuRa? → nein, haben in der Vergangenheit
41 mit denen zusammengearbeitet, haben uns Räume für Ausstellung bereitgestellt, jetzt nicht
42 mehr
43 Verkauf der Kataloge im Unishop? → ist geplant
44 Flyerauflage? → 1.000 Stück, die an der Uni verteilt wurden
45 Woher kamen die Künstler der letzten Ausstellung? → Berlin und Burg
46 Ihr habt alles schon bezahlt? → nein, nur einiges, Auflistung ist für alles von der Ausstellung,
47 jetzt beantragen wir nur Geld für den Katalog
48 Worin besteht der Gewinn für die Studierendenschaft? →
49 Stefanie W.: es gibt Leute, die man ansprechen kann für weitere Ausstellungen → bisher war unsere Idee
50 nur an Kunststudenten heranzutreten
51 Jan W.: könnt ihr euch vorstellen euren Ausstellungsschwerpunkt zu verschieben, andere Künstler
52 aus der Universität?
53 Michael S.: denke es ist sinnvoll, wenn wir jetzt den Katalogdruck fördern, weil dann in Zukunft
54 Universitätsstudenten auf sie aufmerksam werden

55 Jonas D.: sehe immer noch keinen Nutzen für Studierendenschaft und jetzt einen Katalog drucken,
56 damit es zukünftig einen Bezug zur Uni gibt halte ich für unsinnig
57 **Abstimmung: Antrag nur für den Katalog**
58 **Ergebnis: 2-2-1 abgelehnt**
59 16:33

60 **TOP 2 AK BiPo**

61 *Gäste: Florian Döring, Stephanie Scholz*
62 Florian: Am Dienstag werden die Sachen im Flur abgeholt, am Donnerstag aufräumen des Lagers
63 und dann Inventurerstellung, möchten gern einen eigenen Raum, z.B. den alten
64 Zeitungsraum, der ist ja ungenutzt, haben auch viele unter-AKs und brauchen Pinnwand,
65 Postfächer und ähnliches
66 Probleme: keine Technik, es soll keine Exklusivräume für AKs geben, man muss ständig durch die
67 Kinderinsel laufen, aktuell stehen auch Umbaumaßnahmen an – die bitte erst abwarten,
68 außerdem sollen die Büros, wie Raum 20 und 36, von allen AKs genutzt werden,
69 deswegen keinen eigenen Raum, Fächer kann man organisiert, bitte zwei Wochen
70 abwarten, bis wir Antwort haben, abschließbarer Schrank geht, z.B. den im R 12
71 Drucken: gemeinsames Konto für den AK zum drucken, 20€ sind normal, wenn Geld alle, dann
72 formloser Antrag an die Sprecher
73 Kopierer: Konto einrichten mit Limit 1.000 festlegen? → ja
74 Accounts: für die AG-Leiter und die Sprecher → noch keine vollständige Liste – Accs für Sprecher
75 und AG-Leiter später klären
76 Schlüssel: nur für Stephanie und Florian, jeweils A4er, den 1er von Florian Aurich an Stephanie
77 weitergeben, Florian D. bekommt einen eigenen 1er (beide bezahlen!)
78 Geld: muss es einen Nachtragshaushalt geben? Kann man machen: wenn die Sitzung am 3.8.
79 nicht beschlussfähig ist dann kommt es in der Woche darauf dran, oder eine Woche
80 später, oder eine Sondersitzung mit 48h Ladungsfrist
81 Gesprächsrunden: sobald die Gespräche anstehen, bitte Rundmail mit Positionen des AK, damit man weiß
82 wohin und worum es geht, Sprecherkollegium bitte informieren und wir informieren
83 euch genauso, werden zukünftig Protokolle und Tagesordnungen an euch schicken
84 Runder Tisch: steht noch nichts fest, aktuell Zusammenarbeit mit den anderen Statusgruppen und dem
85 Rektorat, Ansprechpartner Kathleen Rosendahl, zunächst gibt es nur ein
86 Statusgruppentreffen
87 Podiumsdiskussion: Michael hat laut Ute Mist erzählt, weil er Stephanie widersprochen hat, dadurch
88 entstand der Eindruck, als wenn die Studierendenvertreter nicht einer Meinung sind
89 Werbung: AK möchte Flyer machen, um alle Studierenden über den AK und die Arbeit zu
90 informieren → besser über den Emailverteiler aller Studierenden
91 Webseite: wollen eigene Seite, die wir administrieren, können wir Webspace bekommen? →
92 Webspace wäre kein Problem, aber erst mal zurückstellen, weil unklar ob und wie es
93 technisch geht → prinzipiell auch eher nicht, weil das Corporated Design steht und die
94 AKs schließlich zum StuRa gehören, außerdem wäre dann die rechtliche Verbindlichkeit
95 und Verantwortung unklar, eigene Unterseite mit entsprechendem Zugriff sollte möglich
96 sein, mit Referent für Öffentlichkeitsarbeit klären
97 Hinweise: demnächst Termin beim fzs → nehmen schon Leute vom Bildungsstreik dran teil
98 18:00

99 **TOP 3 Antrag Unisportverein**

100 *Gast: Ralf Gonschorek*
101 Es geht um die Basketballfrauenmannschaft des USV, spielen in der 1. Bundesliga, wir wollen gern mehr
102 Studenten als Zuschauer gewinnen und möchten dazu Rabattaktion für Eintrittskarten machen, z.B. im Oktober
103 und November, oder bei der feierlichen Immatrikulation Gutscheinflyer verteilen, könnten uns Nachlass von
104 vielleicht 2€ pro Karte vorstellen → in Kalender auf Sponsorenliste für Oktober und November,
105 Öffentlichkeitsreferent gibt Kontaktdaten von Christian Treffler weiter
106 18:12

107 **TOP 4 Terminfindung**

108 Nächster Sitzungstermin 3.8.2009 16Uhr, dann regelmäßig 14tägig
109 Klausurtagung → 09.-11. oder 16.-18.Oktober
110 Büroleiter soll Termine mit Jugendherbergen klären für max. 20 Leute
111 Arbeitswochenende → Brainstorming 15./16.8.2009 Termin
112 18:32

113 **TOP 5 Immafeier**

114 Heute war Gespräch mit der Abteilung Öffentlichkeitsarbeit, wir sollen bitte wieder eine Rede halten,
115 bekommen Stand, ohne Miete, müssen aber Standaufbau bezahlen, ca. 120€ -180€
116 Hinweis: einige Professoren ignorieren den Dies Accademicus, Schreiben an Abteilung Öffentlichkeitsarbeit
117 aufsetzen, damit sie noch mal darauf hinweisen, dass der Dies für alle gilt
118 18:37

119 **TOP 6 Ersti-Party**

120 Es findet am Mittwoch um 19:30 im StuRa ein Treffen statt, Vertreter vom Turm kommen vorbei, um
121 Vorstellungen und Wünsche vom StuRa zu erfahren
122 18:54

123 **TOP 7 Haus - Flächenmanagement**

124 Mehrere Abteilungen der Univerwaltung wollen sich koordinieren, was am Haus alles gemacht werden muss
125 und dann sehen, was wann möglich ist (aktuell gibt es wohl immer noch eine Haushaltssperre)
126 Michael wird nachfragen, wie lange es noch dauert, bis was passiert
127 Am 22.7.2009 wird Abteilung Flächenmanagement vorbeikommen und das Haus besichtigen, Jan wird
128 anwesend sein, Dachstuhlnutzung des Hauses bedarf eines schlüssigen Konzeptes, Zugang allgemein jedoch
129 fraglich
130 Schließsystem für die Haustür soll die Technikabteilung der Uni klären, Bianka hatte schon mal recherchiert,
131 Büroleiter soll sich unverbindlich bei Schlüsselfirma erkundigen
132 19:00

133 **TOP 8 Antrag Anschaffung eines PVC-Banner**

134 Jan beantragt ein PVC-Banner mit StuRa-Logo und Schriftzug, Hintergrund: bei vielen Veranstaltungen könnte
135 der StuRa sich so gut und sichtbar präsentieren, als Unterstützer des Projektes, auch geeignet für die feierliche
136 Immatrikulation, soll dann zunächst an Postkult e.V. gehen, für das Workcamp zum Europagarten ab 3.8.2009
137 **Beschluss: Banner im Format 4x1m oder 3x1m für maximal 150€ - per Akklamation angenommen**
138
139
140 Ende: 19:08